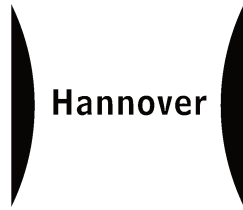


Landeshauptstadt



Beschluss-
drucksache

b

In den Schul- und Bildungsausschuss
In den Verwaltungsausschuss
An den Jugendhilfeausschuss (zur Kenntnis)
An den Sozialausschuss (zur Kenntnis)
An den Ausschuss für Integration, Europa und
Internationale Kooperation (Internationaler Ausschuss)
(zur Kenntnis)

Nr. 2015/2020
Anzahl der Anlagen 0
Zu TOP

Herbstschule 2020

Antrag,

zu beschließen, die Durchführung einer „Herbstschule 2020“ mit dem Schwerpunkt „Lernförderung“ an den Grundschulen in Trägerschaft der Landeshauptstadt Hannover durch Finanzierung aus dem Budget des Förderprogramms „Schulen mit besonderen Herausforderungen“ zu ermöglichen.

Berücksichtigung von Gender-Aspekten

Eltern und Erziehungsberechtigte, Lehrer*innen, Schüler*innen sind von diesen Maßnahmen gleichermaßen betroffen.

Kostentabelle

Darstellung der zu erwartenden finanziellen Auswirkungen in Euro:

Teilfinanzhaushalt 40 - Investitionstätigkeit

Investitionsmaßnahme	Bezeichnung		
Einzahlungen		Auszahlungen	
		Saldo Investitionstätigkeit	0,00

Teilergebnishaushalt 40

Angaben pro Jahr

Produkt 24304 Schulformübergreifende Programme u. Projekte

Ordentliche Erträge	Ordentliche Aufwendungen		
	Transferaufwendungen		350.000,00
	Saldo ordentliches Ergebnis		-350.000,00

Zu den Kosten

Die Kosten entstehen für die nachfolgend dargestellte Maßnahme und richten sich in der tatsächlichen Höhe nach der erreichten Teilnehmer*innenzahl.

Die Mittel stehen im Produkt 24304 aus dem Förderprogramm „Schulen mit besonderen Herausforderungen“ zur Verfügung.

Begründung des Antrages

Die Corona-Krise und die damit verbundenen Ausfallzeiten von Präsenzunterricht haben dazu geführt, dass Schüler*innen in manchen Bereichen und Fächern Lernrückstände aufgebaut haben. Diese Lernrückstände können im Rahmen des regulären Unterrichts nicht aufgeholt werden, die betroffenen Schüler*innen können den Anschluss verlieren.

Vor diesem Hintergrund soll – nach den guten Erfahrungen der in Kooperation mit der Leibniz Universität Hannover durchgeführten „Sommerschule 2020“ – in den Herbstferien ein gezieltes Förderangebot an die Grundschulen in Trägerschaft der Landeshauptstadt Hannover gerichtet werden.

Ziel der Herbstschule 2020 ist es, Lerndefizite aufzuholen und dadurch Bildungs- und Teilhabechancen zu verbessern. Die Herbstschule sieht kein stures Pauken vor, sondern stellt ganzheitliche Lernmethoden und Konzepte in den Mittelpunkt. Durch individuelle Förderung in kleinen Gruppen sowie gemeinsamen Ausflügen und Freizeitaktivitäten werden die Schüler*innen erfahren, dass Lernen in kleinen und großen Gruppen Freude bereitet und nachhaltig wirkt.

Die Teilnahme soll für die Schüler*innen freiwillig und kostenlos sein.

Die Schulen bzw. Lehrkräfte sollen Schüler*innen, die wahrnehmbare Lerndefizite aufgebaut haben bzw. insgesamt besonderer Förderung bedürfen, unterstützen indem sie das Angebot der Herbstschule 2020 an die Eltern herantragen und für die Teilnahme werben.

Das Angebot richtet sich an Schüler*innen der Jahrgänge 2 bis 4, soll in der Woche vom 12. bis 16.10.2020 durchgeführt werden und umfasst täglich den Zeitrahmen von 9.00 bis maximal 15.00 Uhr. Die Versorgung mit Mahlzeiten und Getränken wird durch die

Landeshauptstadt Hannover organisiert und sichergestellt.

Im Budget des Förderprogramms „Schulen mit besonderen Herausforderungen“ stehen aktuell noch Mittel in Höhe von ca. 350.000 € zur Verfügung. Eine Finanzierung der Herbstschule 2020 aus diesen Mitteln ist aufgrund der oben beschriebenen Ziele sinnvoll und zielführend.

40.1
Hannover / 08.09.2020